

Amtsgericht Neuwied

Vollstreckungsgericht

Az.: 13 K 18/24

Neuwied, 15.12.2025

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Freitag, 30.01.2026	10:00 Uhr	121, Sitzungssaal	Amtsgericht Neuwied, Hermannstra- ße 39, 56564 Neuwied

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Waldbreitbach

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur, Flur- stück	Wirtschaftsart u. Lage	m²	Blatt
1	Waldbreitbach	Flur 6, Nr. 22/5	Erholungsfläche Mühlenweg	148	2549 BV 1
2	Waldbreitbach	Flur 6, Nr. 22/7	Waldfläche Mühlenweg	197	2549 BV 2
3	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 33/1	Erholungsfläche Gebäude- und Freifläche Mühlenweg	2.937	2549 BV 3
4	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 35/1	Erholungsfläche Gebäude- und Freifläche Waldfläche Aufm Platz	14.054	2549 BV 4
5	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 42/5	Waldfläche Aufm Platz	8	2549 BV 5
6	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 42/6	Erholungsfläche Waldfläche Aufm Platz	514	2549 BV 6
7	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 46/1	Erholungsfläche Verkehrsfläche Mühlenweg	3.901	2549 BV 7
8	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 49/1	Gebäude- und Freifläche Mühlenweg	513	2549 BV 8
9	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 49/3	Gebäude- und Freifläche Erholungsfläche Mühlenweg	1.759	2549 BV 9
	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 49/2	Gebäude- und Freifläche Mühlenweg	64	2549 BV 9
10	Waldbreitbach	Flur 7,	Erholungsfläche	1.026	2549

		Nr. 53/1	Verkehrsfläche Mühlenweg		BV 10
11	Waldbreitbach	Flur 7, Nr. 56/3	Verkehrsfläche Mühlenweg	497	2549 BV 11

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 4.100,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 5.500,00 €

Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

teilweise bebaut mit einem Hotel und Garagen, ansonsten unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 413.000,00 €

Lfd. Nr. 4

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

teilweise bebaut mit einem Pferdestall, ansonsten unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 133.600,00 €

Lfd. Nr. 5

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 200,00 €

Lfd. Nr. 6

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

teilweise bebaut mit einem Pferdestall, ansonsten unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 34.700,00 €

Lfd. Nr. 7

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

teilweise bebaut mit einem Hotel, ansonsten unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 70.400,00 €

Lfd. Nr. 8

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

teilweise bebaut mit einem Hotel, ansonsten unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 105.500,00 €

Lfd. Nr. 9

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

bebaut mit einem Wohnhaus;

Verkehrswert: 308.600,00 €

Lfd. Nr. 10

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

teilweise bebaut mit einem Hotel, ansonsten unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 100.300,00 €

Lfd. Nr. 11

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

unbebautes Grundstück;

Verkehrswert: 21.100,00 €

Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 12.07.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.